

# EIN RETTUNGSNETZ FÜR DIE **WILDKATZE**

WAS WIR IN  
**THÜRINGEN**  
SCHON ERREICHT  
HABEN!



**WILDTIERLAND  
HAINICH** gGmbH

# GRÜNE KORRIDORE

Die Wildkatze, *Felis silvestris*, lebte schon in unseren Wäldern lange bevor die Römer die ersten Hauskatzen über die Alpen brachten. Ihre Lebensräume sind naturnahe Laub- und Mischwälder. Besonders die Weibchen verlassen den Wald oder Waldrand sehr ungern. In unserer zersiedelten Landschaft lebt die Wildkatze daher in den Wäldern verstreut wie „auf Inseln im Meer“. Wie der Wildkatze geht es auch vielen anderen Tieren des Waldes.

**Mit dem WILDKATZEN-WEGEPLAN hat der BUND ein Konzept entwickelt, wie unsere Wälder miteinander vernetzt werden können. ▶ Grüne Korridore aus Bäumen und Büschen bilden Wander-routen für Wildkatzen und andere Waldtiere. ▶ ▶ ▶**





# AUS BÄUMEN UND BÜSCHEN

WILDKATZEN  
LEBEN WIE  
„AUF INSELN  
IM MEER“

NÄHERE INFORMATIONEN  
ZUM WILDKATZEN-WEGEPLAN  
[www.wildkatzenwegeplan.de](http://www.wildkatzenwegeplan.de)



# ZIEL WAR UND IST ES

die letzten Lebensräume der Wildkatze  
wieder miteinander zu verbinden.

Im Jahr 2004 gründeten der BUND Naturschutz in Bayern sowie die BUND-Landesverbände Hessen und Thüringen gemeinsam das  
**„RETTUNGSNETZ WILDKATZE“.**

Gemeinsam mit Behörden, Verbänden, Eigentümern und Landnutzern wurde 2007 der erste Korridor als Abschnitt des „Brückenschlags“ zwischen dem Nationalpark Hainich und dem Thüringer Wald gepflanzt. Der zweite Abschnitt wurde 2014 bis 2017 realisiert. Parallel folgten noch viele weitere Projektstandorte.



Aktueller Blick auf den  
zuerst bepflanzten  
Abschnitt: Korridor  
Hainich-Thüringer Wald



# WAS HABEN WIR IN THÜRINGEN ERREICHT?

- 
- 1996–2000** deutschlandweit erste Freilandstudie zu Wildkatzen
- 
- 2004** Start Projekt „Rettungsnetz Wildkatze“
- 
- 2007** Wildkatzen-Wegeplan wird veröffentlicht, Pflanzung erster Abschnitt: Korridor Hainich-Thüringer Wald
- 
- 2010–2015** weitere 10 Korridore in Thüringen
- 
- 2012** Eröffnung BUND-Wildkatzendorf Hütscheroda
- 
- 2017** Fertigstellung zweiter Abschnitt Hainich-Thüringer Wald
- 
- 2022–2024** weitere Waldkorridore: Landkreise Gotha und Kyffhäuser

## STAND HEUTE

- 
- ✔ Waldvernetzung auf rund 200 km Länge vom Südharz im Norden bis Süd-Ost-Thüringen entscheidend verbessert
- 
- ✔ dafür Bepflanzung von rund 25 Hektar
- 
- ✔ mit rund 70.000 Bäumen und Sträuchern

# WILDKATZEN-WEGEPLAN THÜRINGEN



**Pflanzungen 2022 bis 2024.** Die Korridorplantagen bei Gotha und im Kyffhäuserkreis hat die Wildtierland Hainich gGmbH (Trägerin des Wildkatzendorfes und der Natura 2000-Station Unstrut-Hainich/Eichsfeld) durchgeführt.

Dieses Projekt wird im Programm „Förderung von Vorhaben zur Entwicklung von Natur und Landschaft“ (ENL) mit Unterstützung des Thüringer Umweltministeriums umgesetzt. Hier investieren Europa und der Freistaat Thüringen in die ländlichen Gebiete.

Freistaat  
**Thüringen**



Ministerium  
für Umwelt, Energie  
und Naturschutz



Weitere Förderer dieses Projektes waren die **Naturstiftung David** des BUND Thüringen e.V. sowie ein Legat von **Ute Szczepaniak**.

**Wollen Sie Wildkatzen live erleben?** Dann sind Sie genau richtig im BUND-Wildkatzendorf Hütscheroda am Rande des Nationalparks Hainich. Hier erfahren Sie alles über die Tiere und unsere Projekte.

## KONTAKTE

**Bund für Umwelt und Naturschutz  
Deutschland  
Landesverband Thüringen e. V.**

BUND Wildkatzenbüro  
Schlossstraße 19A  
99820 Hörselberg-Hainich  
OT Hütscheroda  
[www.bund-thueringen.de](http://www.bund-thueringen.de)



**BUND-Wildkatzendorf Hütscheroda**

Schlossstraße 4  
99820 Hörselberg-Hainich  
OT Hütscheroda  
[www.wildkatzendorf.de](http://www.wildkatzendorf.de)

